

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
KARL HONAY

300

Wien, am 28. September 1931.

Hauspersonalabgabe für Bedienerinnen.

Der Verwaltungsgerichtshof über die Abgabepflicht.

Der Verwaltungsgerichtshof hat kürzlich über eine Beschwerde gegen Verschreibung der Hauspersonalabgabe für eine Bedienerin verhandelt. In der Beschwerde wurde Gesetzwidrigkeit geltend gemacht, da die Bedienerin weder regelmässig noch ausschliesslich für die Hauswirtschaft des Beschwerdeführers verwendet worden sei.

Der Verwaltungsgerichtshof hat die Beschwerde abgewiesen. In der Entscheidung des Gerichtshofes wird ausgeführt, dass die Regelmässigkeit der Verwendung der Bedienerin durch die amtlichen Erhebungen nachgewiesen worden sei; die Bedienerin sei nämlich an drei oder vier Tagen der Woche regelmässig beschäftigt worden. Sie habe auch aus der Barentlohnung von sechs Schilling für den Arbeitstag samt voller Verpflegung ihren hauptsächlichsten Lebensaufwand bestritten. Dass die Bedienerin tagweise beschäftigt und taglich entlohnt worden sei, bleibe für die Frage der Abgabepflicht ohne Belang.

Goldene Hochzeiter.

In der vergangenen Woche feierten die Ehepaare Josef und Barbara Cerny, Karl und Sophia Fantis, Anton und Marie Hejna, Wilhelm und Elisabeth Jeschko, Franz und Maria Kominek, Johann Jakob und Antonie Sahling und Georg und Anna Maria Strnad das Fest der goldenen Hochzeit. In Vertretung des Bürgermeisters erschien amtsführender Stadtrat Linder in der Wohnung der Jubelpaare, beglückwünschte sie und überreichte ihnen die Ehrengabe der Stadt Wien.

Ausgestaltung der elektrischen Strassenbeleuchtung.

In den letzten Tagen wurde die neuhergestellte elektrische Strassenbeleuchtung in der Leopoldstadt im ersten und zweiten Rondoau im Volksprater, in Favoriten in der Stoudelgasse, Hausergasse, Loimäckergasse, in einem Teil der Pernersdorfergasse, in Hietzing in der Siedlung Lockerwiese, in einem Teil der Breitenseerstrasse, in einem Teil des Flötzersteiges und in Floridsdorf in der Bahnstoggasse in Betrieb gesetzt.

Von den Bezirksvertretungen.

Die Bezirksvertretung Wieden tritt morgen, Dienstag, um 16 Uhr 30 zu einer Plenarsitzung zusammen.

Die nächste Plenarsitzung der Bezirksvertretung Währing findet am Donnerstag, den 1. Oktober, um 17 Uhr statt.
